175 Jahre Schweizer ÖV

Gelungenes Mobilitätsfest in Baden Samstag, 21. Mai 2022

1847 wurde mit der «Spanisch-Brötli-Bahn» die erste Bahnlinie der Schweiz in Betrieb genommen. Sie verkehrte vier Mal täglich zwischen Baden und Zürich und verringerte die Fahrzeit von 3 Stunden auf 45 Minuten. Dies war die Geburtsstunde der Eisenbahn in der Schweiz und der Startschuss für die Entwicklung des bis heute international angesehenen Schweizer öV-Netzes. Alle Transportunternehmen feiern gemeinsam mit der SBB und der Bevölkerung an fünf Wochenenden dieses 175-Jahr-Jubiläum und damit den Schweizer öffentlichen Verkehr (öV). Am 21. Mai 2022 machte Baden mit einem grossen Mobilitätsfest von RVBW und PostAuto den Auftakt.

Zahlreich strömten die Besucherinnen und Besucher am Samstag, 21. Mai 2022 bei strahlendem Sonnenschein auf den unteren Bahnhofplatz in Baden. Die Veranstalter RVBW, PostAuto und SBB wollten mit dem Mobilitätsfest eine Brücke zwischen der Mobilität der Vergangenheit, Gegenwart und der Zukunft schlagen. Für Spass und Unterhaltung wurde ebenfalls gesorgt.

Während die Kinder in der Hüpfburg johlend ihre Akrobatikkünste unter Beweis stellten, wippten die Erwachsenen im Takt zu den Blueskonzerten. Besonderes Highlight war eine Zeitreise durch die Mobilität. Die Theatergruppe Thekaleila inszenierte die Rundfahrten im Oldtimerpostauto und Elektrobus und nahm die Teilnehmenden mit auf eine Reise vom 19. ins 22. Jahrhundert. Wer Glück hatte, ergatterte sich eines der heiss begehrten Tickets für die Spanisch-Brötli-Bahn. Die Strassenversion der legendären Bahn kutschierte über 200 begeisterte Gäste durch Baden. Ein echtes Publikumsmagnet war das London-Taxi für den On-Demand-Betrieb bei PostAuto. Aber auch die Elektrobusse von RVBW und PostAuto wurden von Gross und Klein neugierig unter die Lupe genommen. Viele interessierte Besucherinnen und Besucher liessen sich beim RVBW-Stand über das einfachste Ticket der Schweiz – die App Fairtiq – beraten und erhielten einen Gutschein für ihre nächste Fahrt. Wer sich vor futuristischer Kulisse ablichten liess, konnte als Souvenir eine Fotopostkarte von diesem Jubiläumstag mit nach Hause nehmen.

Die Organisatoren waren vom grossen Besucheransturm und Interesse der Gäste begeistert. Der einmalige öffentliche Verkehr der Schweiz wurde mit dem Mobilitätsfest würdig gefeiert.

Infobox

Weshalb wurde die Bahnlinie Spanisch-Brötli-Bahn genannt?

Die Bediensteten der Zürcher Oberschicht mussten für ihre Herrschaften jeweils bei einem Badener Bäckermeister süsse spanische Blätterteig-Vierecke besorgen. Im zwinglianischen Zürich war der Verkauf dieser Leckerei verboten. Dafür hatten sie einen stundenlangen Fussmarsch zu bewältigen. Nun konnten Sie mit der Bahn nach Baden reisen und die Spanisch-Brötli bequem transportieren.

Auskunft

Medienstelle PostAuto, +41 58 338 57 00, infomedia@postauto.ch
RVBW AG, Marija Di Cerbo, +41 56 437 61 17, m.dicerbo@rvbw.ch